

Seid nicht träge – schau zurück

von Br. Thomas Gebhardt

Hebräer 6:12

Wir wünschen aber sehr, daß ein jeder von euch denselben Fleiß beweise zur vollen Gewißheit der Hoffnung bis ans Ende, auf daß ihr (damit ihr) ja nicht träge werdet, sondern Nachahmer derer, welche (die) durch Glauben und Ausharren (Geduld) die Verheißungen ererben.

Gestern habe ich Euch darüber geschrieben nicht zurückzuschauen auf Eure Unzulänglichkeiten und all die Dinge die Ihr persönlich noch nicht erreicht habt. Heute möchte ich Euch ermuntern zurückzuschauen auf all die Dinge, auf all das Geschehen was Dich froh und glücklich mit dem Herrn gemacht hat, was Du schon erreicht hast.

Das ist ja gerade die Katastrophe in unserem Leben, anstatt uns an dem Erreichten zu freuen und uns in all den anderen Dingen der Gnade Gottes anzuvertrauen und danach zu streben genauso zu werden wie der Herr es für uns vorbereitet hat, schauen wir immer zurück auf unsere Versagen und es fängt an so ein Gedanke in Dir aufzusteigen; „Ich schaffe es ja sowieso nicht“ oder „Die Last die gerade ich tragen muss, ist eben zu groß für mich“.

Du irrst, denn die Last ist leicht, weil der Herr Jesus sie getragen hat. Du musst Dich nur aufraffen nicht mehr im Selbstmitleid zu versinken sondern zu vergessen was dahinten liegt, was gestern war, und dem Ziel zueilen!

Du musst einmal zurückschauen, was der Herr schon alles für Dich gemacht hat. Das Du diese Seite ließt, ist nicht eine Laune der Natur sondern die Fügung und der Wille Gottes. ER will Dir begegnen und Dich segnen auch durch diese Worte. Der Herr Jesus arbeitet an Dir. Er hat viel in Deinem Leben bereits getan. Sei dankbar dafür. Ließ einmal, damit Du nicht weiterhin in Deiner Trägheit versinkst:

5.Mose 4:9

Nur hüte dich und bewahre deine Seele wohl, daß du die Geschehnisse nicht vergißt, die deine Augen gesehen haben, und daß sie nicht aus deinem Herzen weichen alle Tage deines Lebens; sondern du sollst sie deinen Kindern und Kindeskindern verkünden!

Was ist nicht schon alles geschehen in Deinem Leben, worüber Du froh und dankbar sein könntest. Was hat der Herr nicht schon für wunderbare Dinge für Dich und Deine Familie getan. Schau doch einmal zurück! Schau Dir doch all die Wunder an die Gott tat damit Du heute noch am Leben sein darfst. Hat ER Dich nicht jeden Tag bewahrt?

Wir machen unsere Seele oft so betrübt indem wir immer an das denken was wir gerne hätten und nicht oder noch nicht erreicht haben, die Bibel aber sagt: „Bewahre Deine Seele ...“. Lass nicht zu dass Du all die schönen Dinge und all die Hilfen Gottes vergisst. Du bist schnell im Vergessen dieser Dinge mein Freund, aber die Bibel sagt: „Vergiss nicht ...“!

Die Bibel fordert Dich auf: „Sei nicht lässig darin, all die Dinge die Gott schon an Dir getan, hat alle Tage in Deinem Herzen zu bewegen.“

Samstag, der 05.01.13

Die Bibel geht noch ein Schritt weiter und fordert Dich auf an die Dinge die in Deinem Leben geschehen sind alle Tage deines Lebens, also jeden Tag zu denken. Hat der Herr Dich auch nur einmal bewahrt, so hast Du jeden Tag etwas herrliches an was Du denken sollst!

Aber nicht nur persönlich sollst Du daran denken, sondern diese Dinge Deinen Kindern und Kindeskindern immer wieder vor Augen halten.

Meine Freunde, der Herr ist so gut und macht es uns so leicht ein seliges Christenleben zu führen, die Frage ist nur, wollen wir tun was der Herr sagt.

Seid nicht träge, sondern Schau zurück auf all das Gute was der Herr in Deinem Leben getan hat. Und dann, jammere nicht, sondern erzähle mit freuden wie gut der Herr ist.

Tue dies alle Tage Deines Lebens und Du wirst gesegnet sein und Du wirst immer besser den Herrn folgen können!

Sei nicht träge!